



## Dramatische Hochwassersituation in unserem Ortsteil bei Mitterndorf

Noch nie dagewesene Wassermassen setzten nach extremen und zum Teil sintflutartigen Regenfällen den gesamten Moosbrunner Ortsteil bei Mitterndorf unter Wasser. Intensive Bemühungen aller Helfer, die zum Teil aus dem gesamten Bezirk kamen, konnten noch Schlimmeres verhindern.



Obwohl kein hochwasserführender Bachlauf an das Siedlungsgebiet angrenzt, kam es trotzdem zu einer Hochwassersituation. Von angrenzenden Wiesen und Äckern die durch den lang anhaltenden Regen kein Wasser mehr aufnehmen konnten, floss das Regenwasser in den Wohnbereich. Das Bild zeigt die großflächige Überschwemmung beim Prügelweg die im gesamten Siedlungsgebiet ihre Fortsetzung fand und dort Keller und ebenerdige Gebäudeteile überflutete.

Was ist los in Moosbrunn? \* \* \* Wann? \* \* \* Wo? \* \* \* Was ist los in Moosbrunn?

## DATUM

## VERANSTALTUNG

|                     |  |
|---------------------|--|
| 10. Juli 2009       | Kinderspielfest der ÖVP mit tollen Spielen, Erlebnisspielplatz beim Eisteich                                       |
| 11. Juli 2009       | "A Tribute to Elvis"-Show mit Chris Kaye and the Blue Moon Band<br>20 Uhr im Gemeindefestsaal (Saaleinlass 19 Uhr) |
| 9. August 2009      | "Kirtag-Anschlagen", Freiwillige Feuerwehr und Musikverein Moosbrunn   |
| 14. August 2009     | Laurenzi-Kirtag, DJ Rösche und "VITRUV", Pfarrgarten   |
| 15. August 2009     | Laurenzi-Kirtag, Dämmerchoppen mit Musikverein Kleinneusiedl   |
| 16. August 2009     | Laurenzi-Kirtag, Frühschoppen mit MV Moosbrunn u. "TSCHECHARANKA"  |
| 20. August 2009     | Seniorenachmittag des ÖVP-Seniorenbundes, 14.30 Uhr, Raab-Mühle  |
| 22. - 25. Aug. 2009 | Fußwallfahrt nach Mariazell, Ausgangspunkt heuer bei Kirche Moosbrunn  |
| 25. August 2009     | Kinderspielfest der ÖVP mit Luftburg und vielen Spielen, Schillingerwiese  |
| 6. September 2009   | Doppeltturnier des UTC Moosbrunn, Union-Tennisanlage   |
| 13. September 2009  | Pfarrheuriger, Pfarrgarten   |
| 14.-19. Sept. 2009  | Autobusreise des Seniorenbundes nach Friaul  |
| 19. September 2009  | Preisschnapsen des UTC, 14 Uhr, Union-Tennisanlage   |
| 26. September 2009  | Oktoberfest des Musikvereins mit dem MV Wegscheid/Bayern, Blaha-Halle  |
| 27. September 2009  | Erntedankfest, Pfarrkirche; Frühschoppen MV Moosbrunn, Blaha-Halle   |

Sämtliche Jahrestermine auch auf der Homepage der ÖVP Moosbrunn unter [www.moosbrunn.at](http://www.moosbrunn.at)

## TERMINE ABFALLENTSORGUNG

**Gelber Sack \* \* \* Biotonne \* \* \* Altpapier \* \* \* Restmüll \* \* \* Wertstoffsammlung**

|                 |                                     |                    |  |
|-----------------|-------------------------------------|--------------------|--|
| 1. Juli 2009    | Problemstoffsammelstelle, 17-19 Uhr | 18. August 2009    | Gelbe Tonne                                      |
| 2. Juli 2009    | Biotonne und Restmüll-Großraumtonne | 19. August 2009    | Altpapier-Großraumtonne                          |
| 4. Juli 2009    | ASZ Fuchsenhügel, 8.30 - 12.30 Uhr  | 20. August 2009    | Biotonne   |
| 9. Juli 2009    | Biotonne                            | 22. August 2009    | ASZ Fuchsenhügel, 8.30 - 12.30 Uhr               |
| 11. Juli 2009   | ASZ Fuchsenhügel, 8.30 - 12.30 Uhr  | 27. August 2009    | Biotonne, Restmüll-Großraumtonne und Gelber Sack |
| 16. Juli 2009   | Biotonne und Restmüll               | 29. August 2009    | ASZ Fuchsenhügel, 8.30 - 12.30 Uhr               |
| 18. Juli 2009   | ASZ Fuchsenhügel, 8.30 - 12.30 Uhr  | 2. September 2009  | Problemstoffsammelstelle, 17-19 Uhr              |
| 21. Juli 2009   | Altpapier und Gelbe Tonne           | 3. September 2009  | Biotonne   |
| 23. Juli 2009   | Biotonne und Gelber Sack            | 5. September 2009  | ASZ Fuchsenhügel, 8.30 - 12.30 Uhr               |
| 25. Juli 2009   | ASZ Fuchsenhügel, 8.30 - 12.30 Uhr  | 10. September 2009 | Biotonne und Restmüll                            |
| 30. Juli 2009   | Biotonne und Restmüll-Großraumtonne | 12. September 2009 | ASZ Fuchsenhügel, 8.30 - 12.30 Uhr               |
| 1. August 2009  | ASZ Fuchsenhügel, 8.30 - 12.30 Uhr  | 15. September 2009 | Altpapier und Gelbe Tonne                        |
| 5. August 2009  | Problemstoffsammelstelle, 17-19 Uhr | 17. September 2009 | Biotonne   |
| 6. August 2009  | Biotonne                            | 19. September 2009 | ASZ Fuchsenhügel, 8.30 - 12.30 Uhr               |
| 8. August 2009  | ASZ Fuchsenhügel, 8.30 - 12.30 Uhr  | 24. September 2009 | Biotonne, Restmüll-Großraumtonne                 |
| 13. August 2009 | Biotonne und Restmüll               | 26. September 2009 | ASZ Fuchsenhügel, 8.30 - 12.30 Uhr               |
|                 |                                     | 1. Oktober 2009    | Biotonne und Gelber Sack                         |

**MIT UNS GUT INFORMIERT**

Bevor die Urlaubszeit und das hoffentlich schöne Sommerwetter für die eine oder andere Freizeitaktivität und somit zur Erholung genutzt werden kann, ist in den vergangenen Monaten in unserer Gemeinde wieder viel geschehen. Baumaßnahmen wie die Kindergartenenerweiterung oder die Asphaltierung des Zufahrtsweges zum Altstoffsammelzentrum konnten finalisiert werden. Unvorhergesehene Reparaturen von Gemeindeeinrichtungen - wie z.B. bei der Wehranlage - konnten aufgrund unseres ausgezeichneten Mitarbeiterstabes erfolgreich bewältigt werden. Andere Vorhaben wurden vorbereitet. Dies ist alles möglich, obwohl die angespannte allgemeine Wirtschaftslage ein Arbeiten immer schwieriger erscheinen lässt. Der Gemeinde Moosbrunn fällt aufgrund ihrer verkehrstechnischen Lage ja nicht gerade alles in den Schoß - speziell wenn es um Betriebsansiedlungen geht, die zusätzliche Arbeitsplätze in unserer Heimatgemeinde und damit verbundene Mehreinnahmen über die Kommunalabgabe bringen würden. Wir sind daher bei den Einnahmen überwiegend auf die Ertragsanteile des Bundes (Ausschüttung aus dem Steuertopf) angewiesen, die laut Schreiben der Landesregierung heuer geringer ausfallen, wie prognostiziert. Ein Umstand den wir aufgrund einer weitsichtigen Gemeindepolitik zwar nicht gelassen, aber doch mit einigermaßen ruhigem Gewissen entgegenblicken können. Geplante Maßnahmen können so wie vorgesehen durchgeführt werden.

Gerade die letzten Tage haben wieder gezeigt, dass die Sanierung des Neubaches absolute Priorität hat. Es handelt sich dabei

um ein wichtiges mehrjähriges Vorhaben, das mir besonders am Herzen liegt. Geht es doch darum, den Hochwasserschutz - der von unseren Vorvätern mit Weitsicht und hohem arbeitstechnischen und finanziellen Einsatz vor ca. 80 Jahren errichtet wurde - entsprechend zu sanieren. Nötig wurde dies, da eine allmähliche Verlandung des künstlich angelegten Bachlaufes nicht verhindert werden kann. Denn: Obwohl jährlich viele Kubikmeter Bachschotter immer wieder ausgeräumt werden, führt das "Geschiebe" des Baches sukzessiv zu den unerwünschten Schotterablagerungen im Neubach. Bereits vor zwei Jahren wurden daher mit den Fachstellen des Landes erste Gespräche zur Sanierung des Bachlaufes geführt. Das Thema wurde von der ÖVP-Moosbrunn zu einem Zeitpunkt aufgegriffen, wo andere noch lange nicht in diese Richtung Gedanken anstellten. Laut Mitteilung der Abteilung Wasserbau kann hier die Gemeinde Moosbrunn als Vorreiter bei einer derart umfangreichen Sanierungsmaßnahme angesehen werden. Umso mehr verwunderte es mich, dass in einer vor kurzem erfolgten oppositionellen Aussendung von Untätigkeit und unterschätzten Problemen gesprochen wird. Gezielt wurde hier die Bevölkerung aus parteitaktischen Gründen falsch informiert. Für mich ist dieses Thema viel zu wichtig, um es vielleicht zu einem politischen "Zankapfel" verkommen zu lassen. Ich möchte daher die angriffige Aussendung nicht weiter kommentieren. Mir ist vielmehr wichtig, dass mit der nötigen Energie und in Absprache mit den Fachabteilungen der Niederösterreichischen Landesregierung die erforderlichen Maßnah-



*Bürgermeister Gerhard Hauser*

men durchgeführt werden. Dank unseres Amtsleiters Ing. Wolfgang Marchart konnte die Gemeinde Moosbrunn alle erforderlichen Bewilligungen für eine möglichst effiziente Abwicklung des Projektes einholen, um mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln möglichst viel umsetzen zu können. Einen Dank möchte ich hier auch an den örtlichen Fischereiverein und an die Landwirte aussprechen, die bei den erforderlichen Gesprächen das Ihre für ein gutes Gelingen beigetragen haben. Aber nicht nur beim Neubach sondern auch woanders - so z.B. im Ortsteil bei Mitterndorf - sind Sicherungsmaßnahmen erforderlich, die zukünftige Überflutungen verhindern sollen. Viel Geld muss hier über mehrere Jahre in die Hand genommen werden, es wird aber zum Schutz unserer Bevölkerung gut angelegt sein.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer

Ihr

Gerhard Hauser

## Rotes Kreuz Götzendorf feierte 60jähriges Bestandsjubiläum - Mitgliedsgemeinden finanzierten gemeinsam neues Rettungsfahrzeug



Die neu übernommenen Kfz bei der Fahrzeugweihe - links das von den Gemeinden finanzierte Rettungsfahrzeug

Am 17. Mai feierte das Rote Kreuz Götzendorf sein 60jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass finanzierten die Mitgliedsgemeinden ein neues Rettungsfahrzeug, das für eine zeitgemäße Betreuung der Bevölkerung bei Notfällen, aber auch bei Krankentransporten zur Verfügung stehen soll. Beim Festakt erfolgte im Rahmen einer Feldmesse die Segnung des neuen Rettungsfahrzeuges. Im Zuge der Feierlichkeiten äußerte sich der Bezirksstellenleiter des Roten-Kreuzes-Götzendorf Herr Leopold Sandruschitz gegenüber Bürgermeister Gerhard Hauser äußerst positiv zur Zweigniederlassung in Moosbrunn, die sich bereits oftmals bewährt hat. Notfälle in Moosbrunn konnten so wesentlich besser betreut werden.

## Projekt Kirchenvorplatz bei der letzten Sitzung des Gemeinderates von Bürgermeister Hauser von der Tagesordnung genommen.

Die Erneuerung des Kirchenvorplatzes nimmt zunehmend Gestalt an. Nach einer Bestandsaufnahme, sowie mehreren Beratungsgesprächen und Lokalaugenscheinen, lud Bürgermeister Gerhard Hauser am 28. April zu einer Exkursion. Unter fachlicher Begleitung durch Dipl.Ing. Franz Paikl besichtigten die beteiligten Gemeindevertreter mehrere Kirchenvorplätze, um auch praktische Beispiele in verschiedenen Ausführungen zu sehen. Einen Dank an Vizebürgermeister Ing. Robert Huber, der für die Besichtigungsfahrt seinen Kleinbus unentgeltlich zur Verfügung stellte. Gemeinsam erarbeitete man eine Lösung, bei der es durch eine geänderte Linienführung und durch eine Umgestaltung der Grünflächen zu einer wesentlichen Vergrößerung des Vorplatzes kommen wird. Durch diese Maßnahmen soll vor der Kirche ein echter Platzcharakter erreicht werden. Obwohl gut vorbereitet, wurde

der geplante Punkt über die vorgesehene Auftragsvergabe von Bürgermeister Hauser bei der Gemeinderatssitzung am 29. Juni von der Tagesordnung genommen, nachdem die Angebote der anbietenden Firmen nicht den Schätzkosten des Planers entsprachen. Stellungnahme von Bgm. Hauser: "Wir haben das Projekt ausführlich beraten und geplant und wollten es so rasch als möglich abwickeln. Ich werde aber nur dann eine bauliche Maßnahmen vornehmen lassen, wenn alles klar auf dem Tisch liegt und die Kosten vertretbar sind." Es geht jetzt darum, die Sommermonate zu nützen, um eine Lösung zu finden, die den ausgearbeiteten Vorgaben entspricht. Denn: Neben der optischen Aufwertung des Platzes wird dabei auch die unbedingt erforderliche Neunivellierung der Örtlichkeit erfolgen, um Feuchtigkeitsschäden an der renovierten Kirche zukünftig zu vermeiden.

## Asphaltierte Zufahrt zum Altstoffsammelzentrum fertiggestellt

Wie in der letzten Ausgabe der Moosbrunner Nachrichten angekündigt, wurde der Zufahrtsweg zum Altstoffsammelzentrum Fuchsenhügel asphaltiert. Die Finanzierung erfolgte zu gleichen Teilen von der Gemeinde Moosbrunn und dem Abfallverband Schwechat. Im Zuge von Gesprächen durch Bgm. Hauser mit dem Obmann des Verbandes Vbgm. Frauenberger erfolgte die Zusicherung, dass die Kosten für die Asphaltierung der Manipulationsfläche am Sammelzentrum für nächstes Jahr in das Budget des AWS aufgenommen wird.

Rechts im Bild: Der Obmann des Abfallverbandes Vbgm. Gerhard Frauenberger, Bgm. Gerhard Hauser sowie der Geschäftsführer Jürgen Maschl bei der offiziellen Übergabe der Zufahrtsstraße



## Trinkbrunnen am Spielplatz Schillingerwiese fertiggestellt

Wie in unserer vorigen Ausgabe angekündigt, wurde ein Trinkbrunnen auf der Schillingerwiese gebaut. Von Amtsleiter Ing. Marchart entworfen, errichteten unsere Gemeindearbeiter den Brunnen in professioneller Weise im Eigenbau neben dem Beachvolleyballplatz. Ganz bewusst wurden dabei als Schalung sägerauhe Bretter verwendet, um eine Struktur zu erreichen. Um den Heimatbezug herzustellen verwendete man Bachschotter aus den Neubach als Basismaterial für den Beton. So konnte ein massiver aber trotzdem formschöner Durstlöscher mit geringen Mitteln hergestellt werden. Ein Dank auch an die Familie Frühling für die kostenlose Verlegung der Zuleitung zum Brunnen. Nach der Errichtung des Trinkbrunnens erfolgte als Abschluss die Einbindung des Grünbereiches zwischen Beachvolleyballplatz und Schillingerwiese. Damit präsentiert sich in Zukunft die Freizeitanlage als harmonisches Ganzes.



## Erlebnisspielplatz Eisteichwiese als Vorzeigeprojekt bei Infoveranstaltung der Landesregierung für andere Gemeinden

Von den im Vorjahr in Niederösterreich eröffneten und durch die zuständige Landesregierung geförderten Spielplätzen wurde der Moosbrunner Erlebnisspielplatz beim Eisteich als beispielgebend befunden. Daher veranstaltete das NÖ Spielplatzbüro am 15. Mai ein Seminar im Moosbrunner Pfarrsaal. 35 Personen von Gemeinden, die nächstes Jahr einen geförderten Spielplatz errichten wollen, fanden sich ein. Bürgermeister Gerhard Hauser begrüßte alle Anwesenden und berichtete anhand des Spielplatzes bei der Eisteichwiese seine persönlichen Erfahrungen. Von den Fachleuten des NÖ Spielplatzbüros wurden Förderrichtlinien, rechtliche Punkte und praktische Tipps für neu zu errichtende Spielplätze



besprochen. Altvicebürgermeister Johann Stummer brachte nach dem theoretischen Teil alle Teilnehmer mit seinem „Dula-Express“ zum Eisteich (Bild oben), wo das gelungene Konzept und die gute Ausführung des Erlebnisspielplatzes an Ort und Stelle besichtigt werden konnten (Bild links: die Teilnehmer der Informationsveranstaltung bei der Besichtigung).

## Moosbrunn näher kennenlernen

Unter dem Motto "Wasser - ein begleitendes Element in unserer Gemeinde" machten sich am Nachmittag des 23. Mai 2009 eine große Anzahl von Interessierten auf den Weg, um Moosbrunn näher kennen zu lernen. Altvizebürgermeister **Johann Stummer** führte einen Teil der Interessierten mit dem bewährten „Dula-Express“, ihm folgten viele Radfahrer. Besichtigt wurden ein Quellbrunnen nächst der Stierwiesenbrücke und das Pumpwerk der Gemeinde Mödling. Das Naturdenkmal „Brunnlust“ war dann der nächste Halt. Hier schilderte Bgm. **Gerhard Hauser**, dass es sich dabei um ein einzigartiges Kalkniedermoor handelt, in dem botanische Besonderheiten ein Rückzugsgebiet gefunden haben. **Dr. Wolfgang Schleidt** berichtete über historische Zusammenhänge in Bezug auf die landwirtschaftliche Flächennutzung rund um Moosbrunn. Zuletzt erklärte **Alfred Raab** bei der „Falln“ die Funktionsweise der

Wehranlage. Der informative Nachmittag klang schlussendlich im Gasthaus „Zum Moosbrunner“ in gemütlicher Runde aus.



Im Bild die Besichtigung des Mödliner Brunnens

## Erforderliche Reparatur der Wehranlage bei der "Falln" und Neubau der Güterwegebrücke beim "Jagazipf" in Eigenregie durchgeführt



Herbert Horak bei den Reparaturarbeiten

Bei der ca. 80jährigen Wehranlage Piesting/Neubach – im Volksmund unter dem Begriff „Falln“ bekannt – riss Anfang des Jahres eines der Drahtseile, wodurch das Schild der Wehranlage schräg nach unten klappte. Eine Regulierung des Wassers war nicht mehr möglich. Um mögliche weitere Schäden vorzubeugen, musste mit größter Sorgfalt vorgegangen werden. Unsere Gemeindearbeiter konnten mit fachlicher Unterstützung des Flussbauamtes die Wehranlage wieder in Stand setzen. Des Weiteren musste die Güterwegebrücke über den Altergraben beim „Jagazipf“ erneuert werden. Auch hier erfolgten die Arbeiten ebenfalls durch Eigenleistungen, wodurch beträchtliche Kosten eingespart wurden. Ein großes Lob an unsere Gemeindearbeiter mit ihren handwerklichen Fähigkeiten.

## Musterung der Moosbrunner Jungmänner



VbGm. Ing. Huber mit Mathias Bubich, Christoph Engelmaier, Hasan Kalmuk, Alexander Kotulek, Peter Kreuz, Mario Polszter, Patrick Rauscher, Daniel Rottensteiner, Bernhard Schmidl, Mathias Schober, Michael Skok und Lukas Sula

### Impressum:

Medieninhaber und Hersteller:  
Volkspartei Niederösterreich,  
3100 St. Pölten, Ferstlergasse 4;

Herausgeber und Redaktion:  
Volkspartei Moosbrunn,  
GPO VbGm. Ing. Robert Huber,  
Hans Kolm-Gasse 14,  
2440 Moosbrunn;

Verlagsort. 2440 Moosbrunn;  
Hergstellungsort: 3100 St. Pölten

## Erste Bürgermeistergespräche im Ortsteil bei Mitterndorf und in der Parlamentgasse wurden gut angenommen

Bgm. Gerhard Hauser und Vbgm. Ing. Robert Huber hatten zum direkten Gespräch mit BürgerInnen aus dem Ortsteil bei Mitterndorf eingeladen. Wie bereits in den „Moosbrunner Nachrichten“ (Ausgabe Februar 2009) angekündigt, gab es am 29. April die ersten Bürgermeistergespräche in der Brunngasse des Ortsteiles bei Mitterndorf/Fischa. Trotz der nicht gerade sehr wirtlichen Temperaturen standen Bürgermeister Gerhard Hauser und Vizebürgermeister Ing. Robert Huber den Bürgerinnen und Bürgern bei einer kleinen Stärkung und Getränken für Gespräche, Wünsche und Anregungen zur Verfügung. Bei laufendem Kommen und Gehen nutzten viele Bewohner die zwanglose Atmosphäre, um im direkten Gespräch ihre Anliegen vorzubringen. Ebenso guten Besuch gab es bei der "2. Runde" der Gespräche in der Parlamentgasse. Diesmal erfolgte der Gedankenaustausch bei schönem Wetter und angenehmen Temperaturen. Viele Themen wurden auch hier



erörtert und es gab auch die Gelegenheit für so manch zwanglose Plauderei. Durch die Bürgermeistergespräche soll der Kontakt zur Bevölkerung noch weiter verbessert werden.

### Das alles gab's am 16. Mai im Feuerwehrhaus



Feuerlöscherüberprüfung, Fahrradcodierung und Infostände als Serviceleistung für die Bevölkerung



Rotes Kreuz, Feuerwehr, Polizei, Zivilschutzverband und Gemeinde sorgten auch heuer beim Sicherheitstag für umfangreiches Sicherheitsangebot

### Bildnachlese Sicherheitstag



## Bezirkswettkämpfe der Freiwilligen Feuerwehr fanden heuer in Moosbrunn mit anschließendem 3. Spritzenhausfestl statt

Die Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe des Bezirkes Wien-Umgebung fanden heuer am 13. Juni 2009 in Moosbrunn statt. Bei strahlendem Sonnenschein traten 27 Gruppen zu den Bewerben an und kämpften um die Pokale. Unter den Gästen befand sich auch eine Abordnung der polnischen Feuerwehr Gródek nad Dunajcem. Die weitgereisten Feuerwehrkameraden begeisterten das Publikum bei einem Schauwettkampf, bei dem tatsächlich Wasser aus dem Strahlrohr kam. Um 19:00 Uhr war die Siegerehrung bei der Moosbrunn I in Bronze A den 3. Rang belegte und Moosbrunn III in Bronze B den 2. Rang. Im Anschluss spielte der Musikverein Moosbrunn zum Dämmerstopp auf und sorgte für gute Stimmung. Ab ca. 22:00 Uhr unterhielt



DJ Andreas Pinter die Gäste des dritten Spritzenhausfestl's bis in die frühen Morgenstunden.

# KINDERGARTEN

## Feierliche Eröffnung der 3. Kindergartengruppe durch Landesrätin Mag. Johanna Miki-Leitner

Am 17. April wurde die neue Gruppe des Moosbrunner Landeskindergartens feierlich seiner Bestimmung übergeben. Nach relativ kurzer Bauzeit konnte die nunmehr dritte Gruppe fertiggestellt werden, wodurch in Moosbrunn auch für 2 ½ jährige Kinder ein Betreuungsplatz angeboten werden kann. Bürgermeister **Gerhard Hauser** begrüßte die für Kindergärten zuständige Landesrätin **Mag. Johanna Miki-Leitner**, welche die feierliche Eröffnung vornahm. Nach einer Vorführung durch die Kindergartenkinder erfolgte im Anschluss die Segnung durch Pfarrer **Mag. Johannes Wilfling**. Miki-Leitner hob die Wichtigkeit einer hohen Qualität bei den Betreuungsplätzen auch für 2 ½ jährige Kinder hervor. Hauser betonte die architektonische Einbindung der dritten Gruppe in den bestehenden Baukörper bei gleichzeitiger ökologischer Ausrichtung des Gebäudeteiles und bedankte sich bei der Landesrätin für die großzügige finanzielle Unterstützung der NÖ Landesregierung. Die dritte Gruppe besticht durch Helligkeit mit Blick in den dahinterliegenden Grünbereich des „Kindergartens“. Mit der dritten Gruppe sind in Moosbrunn



ausreichend Kapazitäten an Betreuungsplätzen für die nächsten Jahre geschaffen worden. Die Gemeindebediensteten sorgten für Speis und Trank. Von den Eltern wurden kulinarische Köstlichkeiten in Form von selbstgebackenen Mehlspeisen bereitgestellt. Trotz des schlechten Wetters war es eine stimmungsvolle Feier.



## Schulschlussfeier zeigte die hohe Qualität unserer Volksschule

Am Freitag, den 26. Juni luden die Schüler, die Lehrerinnen sowie der Elternverein der Volksschule Moosbrunn zur Schulschlussfeier in den Gemeindefestsaal ein. Die Freude der Kinder war nicht nur wegen der bevorstehenden Sommerferien

zu bemerken, sondern auch die Darbietung der verschiedensten unterhaltsamen Bühnenstücke mit Gesang, Tanz, und Sketches machte sichtlich Spaß. Verköstigt wurden die Gäste vom Elternverein, der Erlös kommt wie immer den Schulkindern zugute.



## Auch die Kinder vom Moosbrunner Hort feierten den Ferienbeginn



Tanja Grasel, unsere Hortbetreuerin, gab sich wieder alle Mühe, um mit ihren Schützlingen eine schöne Abschlussfeier zu gestalten. Mit viel Einsatz und bastlerischem Können schuf man im Turnsaal der Volksschule ein schönes Ambiente, wo von den Kindern vorbereitete Beiträge vorgetragen wurden. Das Motto "Im Dschungel" sorgte nicht nur für Spaß sondern auch für farbenfrohe und lustige Masken. Am Ende der Vorführung bedankte sich Frau Litschauer vom NÖ Hilfswerk bei Frau Grasel für das große Engagement. Im Anschluss sorgte ein Buffet für einen gemütlichen Ausklang in fröhlicher Runde.

## Wandertag der Volksschule durch die Natur von Moosbrunn



Bürgermeister Gerhard Hauser begleitete nun schon zum 19. Mal die Kinder der Volksschule, sowie die Vorschulkinder des Kindergartens bei ihrem alljährlicher Wandertag zum Ende des Schuljahres. Mit dabei war auch GR Ing. Richard Blaha. So wie jedes Jahr, wurden den Kindern die Besonderheiten ihrer Heimatgemeinde erklärt. Von den Kindern konnten diesmal viele kleine Frösche bestaunt werden, die aufgrund des letzten Hochwassers durch die überschwemmten Wiesen vermehrt Lebensraum vorfanden. Der Wandertag klang letztendlich am Erlebnisspielplatz aus.

## Förderungsberatung im Sozial- und Gesundheitsbereich als Serviceleistung der ÖVP Moosbrunn

Ergibt sich aufgrund vom fortgeschrittenen Lebensalter oder einer plötzlich auftretenden Gebrechlichkeit eine veränderte Lebenssituation, treten oftmals viele unbeantwortete Fragen auf.

### Die ÖVP Moosbrunn kann Ihnen Hilfe in besonderen Lebenslagen anbieten.

Gerne beraten wir Sie bei nachstehenden Themen:

- ⇒ Wann und wie erhalte ich Pflegegeld?
- ⇒ Was muss ich tun, wenn ich einen Heimplatz brauche?
- ⇒ Wann und wo kann ich eine Tagespflege beanspruchen?
- ⇒ Wann und wo kann ich eine 24-Stunden Pflege beanspruchen?
- ⇒ Wann und wo erhalte ich eine Förderung bei der Inanspruchnahme von mobilen Diensten?

- ⇒ Erhalte ich bei Zutreffen der obigen Punkte auch eine Rezeptgebührenbefreiung?
- ⇒ Erhalte ich in diesem Zusammenhang auch einen Zuschuss bei der Telefongebühr?
- ⇒ Welchen Zuschuss erhalte ich bei einem Autokauf bei Vorliegen einer Behinderung?
- ⇒ Erhalte ich einen Zuschuss beim Transport von Behinderten?

Die Auflistung beinhaltet die wichtigsten Punkte dieses Themenbereiches, erhebt aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Bgm. Gerhard Hauser, Vbgm. Ing. Robert Huber oder GGR Katharina Tauber.

## Nordic Walking

**SORGEN SIE VOR: „WALKEN“** Sie mit **Hannelore Past** zugunsten von KMT (Verein zur Unterstützung der Knochenmarktransplantation). Die Kursleiterin ist sehr bemüht, nicht nur die richtigen Grundlagen von Nordik Walking zu vermitteln, sondern den Teilnehmern auch Übungen für den ganzen Körper und Gehirntuning nahe zu bringen. Treffpunkt ist jeweils **MONTAG 18:00 Uhr** auf der **SCHILLINGERWIESE**. Die genauen Termine erfragen Sie bei Hannelore Past, Tel. 72 182



## Ankündigung Gesundheitstag

Der 2. Moosbrunner Gesundheitstag findet am 18. Oktober 2009 statt

Diese Veranstaltung der Aktion "Gesunde Gemeinde" war vor 2 Jahren ein voller Erfolg und wird heuer im Festsaal der Gemeinde von 10:00 bis 17:00 Uhr abgehalten.

Auch diesmal können sich Moosbrunnerinnen und Moosbrunner, die im Gesundheitsbereich tätig sind, präsentieren.

Melden Sie sich bitte bei GGR Katharina Tauber, Tel. 74 573, die diese Veranstaltung organisiert.

## Hochwasserschutzmaßnahmen am Neubach

Die durch das Land Niederösterreich und den Bund geförderte Finanzierung der Vertiefung des Neubaches konnte durch **Bgm. Gerhard Hauser** in einem persönlichen Gespräch mit Landeshauptmann **Dr. Erwin Pröll** endgültig abgesichert werden. Die Ausschreibung für die erforderlichen Ausbaggerungsarbeiten und die Materialentsorgung des ersten Finanzierungsteils wurde von der Gemeinde erstellt, die Auftragsvergabe erfolgt nach Einlangen der Angebote. Mit den Arbeiten wird erwartungsgemäß noch im Sommer begonnen, abhängig ist dies hauptsächlich vom Wetter und vom Wasserstand der Piesting. Natürlich wird im Zuge der Vertiefung des Gerinnes auch die Böschung nach dem jeweiligen Erfordernis in Stand gesetzt. Durch die Vertiefung des Neubachs auf das ursprüngliche Niveau wird die über Jahrzehnte bewährte Schutzfunktion gegen Hochwasserüberschwemmungen in Moosbrunn auch für die Zukunft sichergestellt und es ist auch eine Verbesserung der Grundwasserproblematik in den Kellern der Anrainer zu erwarten.



*Das Bild zeigt Bürgermeister Gerhard Hauser und Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll nach dem erzielten Ergebnis für unseren Hochwasserschutz*

## Hochwassereinsatz im Ortsteil bei Mitterndorf

Drei Tage Dauereinsatz erforderte das Hochwasser in unserem Ortsteil bei Mitterndorf. Wie auf der Titelseite bereits berichtet, kam es in Folge von starken Regenfällen zu einer Überflutung des gesamten Moosbrunner Ortsteiles bei Mitterndorf. Nur durch die Hilfe der Feuerwehr - auch aus den umliegenden Ortschaften - und den Gemeindebediensteten konnte noch größerer Schaden verhindert werden. Neben allen zur Verfügung stehenden technischen Hilfsmitteln aus den angrenzenden Feuerwehren

erfolgte auch der Einsatz von Hochleistungspumpen vom Bezirksfeuerwehrkommando in Klosterneuburg. Ein besonderer Dank gebührt dem Moosbrunner Ing. Hannes Rauscher, der sofort, unbürokratisch und kostenlos für den zusätzlichen Einsatz von großen Industriepumpen sorgte. Erst durch den Bau eines provisorischen Dammes Richtung der angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen konnte verhindert werden, dass weiterhin Wasser in das Siedlungsgebiet eindrang.



## Bürgermeister Gerhard Hauser feierte seinen 50. Geburtstag



Bürgermeister Gerhard Hauser mit Renate Kager und Sohn Martin beim Überreichen der Geburtstagstorte

Am 9. Juni beging unser Bürgermeister seinen 50. Geburtstag. Die Feier dazu fand am 12. Juni im Gemeindefestsaal statt. Der Einladung unseres Gemeindeoberhauptes waren zahlreiche Verwandte, Freunde, Mitarbeiter der Gemeinde sowie der Musik- und der Gesangverein gefolgt. Bei einigen überbrachten Geschenken musste das Geburtstagskind auch aktiv mitarbeiten, ein Fahrrad - Hindernisparcour und ein Puzzle musste auf der Bühne „bewältigt“ werden. Neben einer großen Geburtstagstorte der Fa. Kager und diverser Geschenke (einer Wanderausrüstung der Fa. Blaha und eines sehr persönlich überreichten Geschenkes der Fam. Schneider) überbrachte der Gesangverein das von der Chorleiterin Ilse Storfer eigens zu diesem Anlass komponierte und dem Bürgermeister gewidmete Chorstück „Miteinander in Moosbrunn“.

Namens der ÖVP Moosbrunn nochmals herzlichen Glückwunsch!

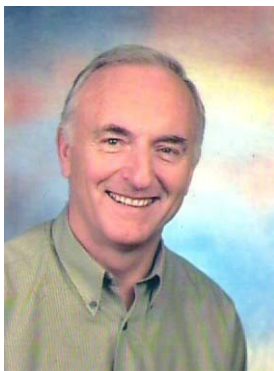
## Goldene Hochzeit von RegRat Josef und Lucia Hanus

RegRat Josef und Lucia Hanus feierten am 30. April 2009 ihre Goldene Hochzeit. Josef Hanus war langjähriger Pfarrgemeinderat und von 1981 bis 1998 als ÖVP-Gemeinderat in unserer Gemeindevertretung tätig. Derzeit bekleidet er die Funktion des Ortsgruppen- und des Bezirksobmannes des Seniorenbundes. Noch immer zählt Josef Hanus zu den äußerst aktiven Mitgliedern der Gesinnungsgemeinschaft der ÖVP-Moosbrunn und stellt seine Dienste der Fraktion, aber auch der Allgemeinheit immer wieder zur Verfügung. Auch beim Projekt „Zeit schenken“ des NÖ Hilfswerkes zeigt er sich höchst aktiv. Die Redaktion wünscht dem Jubelpaar alles Gute und für die Zukunft weiterhin Gesundheit und ein beschwerdefreies gemeinsames Leben. Im Bild Bgm. Gerhard Hauser und GR Helga Czachs mit den Jubilaren.



## Ignac Hizman feierte seinen 60. Geburtstag

Ignac Hizman feierte am 3.7.2009 seinen 60. Geburtstag. Er ist seit über 35 Jahren Cheftrainer beim JJ Jawara Moosbrunn, wo neben Jiu Jitsu auch Shaolin Kempo Karate trainiert wird. Aufgrund des



Ignac Hizman

hohen Niveaus, das er in Moosbrunn erreichte, kamen aus seiner Schule ein zweifacher Weltmeister, sowie mehrere Staats- und Landesmeister. Er selbst ist mehrfacher Staatsmeister und ist mit seinem 8. Dan in Jiu Jitsu, dem 3. Dan in Karate und dem 2. Dan in Judo einer der höchst graduierten Sportler Österreichs.

## Helene Rödler geht in den wohlverdienten Ruhestand

Nach 37 Dienstjahren trat Frau Helene Rödler ihren wohlverdienten Ruhestand an. Die „treue Seele“ in der Gemeindeverwaltung trat am 1. April 1972 in den Gemeindedienst ein und zeichnete sich stets durch zuverlässige, korrekte sowie äußerst gewissenhafte Arbeit aus. Die Redaktion wünscht Frau Rödler alles Gute für die Zukunft und dass sie ihre vermehrte Freizeit in Gesundheit, Freude und Zufriedenheit nützen kann.



Helene Rödler

## Offizielle Verabschiedung und Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Altbürgermeister Karl Eichenseder

Strahlendes Wetter und prominente Gäste bildeten den würdigen Rahmen bei der gelungenen feierlichen Übergabe der Ehrenbürgerschaft an Altbürgermeister Regierungsrat Karl Eichenseder. Am 25. April 2009 wurde Moosbrunns langjähriger Bürgermeister **RegRat Karl Eichenseder** nach mehr als 25 Dienstjahren von seinen Nachfolgern feierlich verabschiedet und ihm die **Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Moosbrunn** verliehen. Aus diesem Anlass lud die Gemeinde zahlreiche Ehren- und Festgäste, sowie alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, in den örtlichen Festsaal ein. Unter den Anwesenden waren **Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Abg. zum NR Johannes Schmuckenschlager, die Abgeordneten zum NÖ Landtag Dipl.-Ing. Willibald Eigner, Lukas Mandl und Gerhard Razborcan, Bezirkshauptmann Mag. Wolfgang Straub, unser hochwürdiger Herr Pfarrer Mag. Johannes Wilfling** sowie die Bürgermeister aus der Region und hohe Würdenträger von öffentlichen Institutionen und Vereinen zu sehen. Der Landeshauptmann betonte in seiner Festansprache, wie vorbildlich die Gemeinde Moosbrunn von Eichenseder geführt wurde und wie effizient und zukunftsorientiert er seine Entscheidungen getroffen hat. Pröll erwähnte das gute, freundschaftliche Verhältnis zwischen ihm und dem bisherigen Gemeindeoberhaupt. Die Aussage Eichenseders in noch jungen Jahren „Wenn ich für Moosbrunn etwas tun kann, dann tue ich es“ beeindruckte Niederösterreichs Landesvater. Die Verleihung der Ehrenbürgerschaft wurde durch Darbietungen der Kinder der Volksschule, des Gesangvereins und des Musikvereins festlich umrahmt. Ein eigens im Auftrag der Gemeinde für diesen Festakt komponiertes und dem Altbürgermeister gewidmetes Musikstück mit dem Titel „Festivität“ wurde vom Musikverein

uraufgeführt. **Bürgermeister Gerhard Hauser** dokumentierte an Hand einiger Episoden das vorbildliche Wirken unseres langjährigen Gemeindeoberhauptes. Am Schluss seiner Rede las er ein berührendes Gedicht des „Moosbrunner Heimdichters“ **Franz Eichenseder** über den Altbürgermeister vor.

Durch das Festprogramm führte **Vizebürgermeister Ing. Robert Huber**. Der offizielle Teil endete mit der NÖ Landeshymne. Nach den Märschen „Unter dem Grillenbanner“ und „Oh, du mein Österreich“ konnten sich die Besucher am Buffet stärken, das von der Gemeinde vorbereitet worden war. Gemeindebedienstete schenkten Getränke aus, die Helfer des Roten Kreuzes versorgten alle Gäste mit Gulasch, Würstel und Spinatstrudel. Danach gab's von Mitgliedern der ÖVP-Frauen selbst gemachten Kuchen und Kaffee. Insgesamt ein tolles Angebot. Schließlich konnte man sich in gemütlicher Atmosphäre noch lange mit dem Geehrten bzw. den Ehren- und Festgästen unterhalten und sich gemeinsam über den schönen Anlass freuen.



*v.l.n.r.: Bürgermeister Gerhard Hauser, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Altbürgermeister Karl Eichenseder und Vizebürgermeister Ing. Robert Huber bei der Überreichung der Ehrenurkunde.*

## Baumeister Ing. Jürgen Höller eröffnete sein neues Büro - neue Räumlichkeiten der Sparkasse sowie vier Wohnungen ebenfalls im Gebäudekomplex integriert



Am 26. Juni eröffnete Baumeister Ing. Jürgen Höller sein neues Büro in der Hauptstraße 63. Es handelt sich hier um das erste Büro in der Region, das als Niedrigenergiehaus ausgeführt wurde. In den Gebäudekomplex integriert



sind weiters die neuen Räumlichkeiten der Sparkasse sowie 4 Mietwohnungen. Wir wünschen Baumeister Höller alles Gute in der neuen Arbeitsstätte sowie viel Erfolg bei seiner zukünftigen Tätigkeit.

Das Bild links zeigt im Vordergrund das Sparkassengebäude und im Hintergrund das Bürogebäude von Baumeister Ing. Höller. Das rechte Bild zeigt v.l.n.r.: LAGb. Mag. Lukas Mandl, Baumeister Ing. Jürgen Höller, Dipl.Ing. Thomas Past und Dipl.Ing. Georg Koch.

## Rad- und Nordic Walking-Wandertag des Verein Moosbrunner Gewerbetreibende

Bereits zum 3. Mal wurde am 14. Juni 2009 vom Verein der Moosbrunner Gewerbetreibenden ein Radwandertag veranstaltet, der heuer um die immer größer werdende Gruppe der Nordic Walker ergänzt wurde. Als weiteres Novum wurde ein „Startgeld“ in Form einer freien Spende eingehoben, das vollständig an den **Verein zur Unterstützung der Knochenmarktransplantation KMT** gespendet wurde. Details dazu finden Sie unter [www.lebenspendenkmt.at](http://www.lebenspendenkmt.at).

Nach dem Aufwärmen der Nordic Walker durch Frau **Hannelore Past**, auf deren Initiative die Nordic Walker mitmachten, starteten bei strahlendem Sonnenschein vom naturnahen Spielplatz beim Eisteich insgesamt 60 Radfahrer und 25 Nordic Walker. Die unterschiedlichen und gut markierten Strecken führten fast ausschließlich auf Feldwegen durch das Gemeindegebiet von Moosbrunn, wobei die Radfahrer 19,2 km und die Nordic Walker 8,5 km zu bewältigen hatten. Zur Erleichterung für die Teilnehmer wurde bei der Querung der Unterwaltersdorferstraße (Höhe Pumpwerk) eine Labestation eingerichtet.

Nach der Rückkehr zum Erlebnisspielplatz Eisteichweg konnten sich die Teilnehmer bei diversen Salaten, Aufstrichbroten und gekühlten Getränken stärken. Gleichzeitig kämpften 18 Kinder in 3 Altersgruppen um den Sieg bei tollen Wettbewerbsspielen.

Während des gemütlichen Besammenseins konnte von **Gewerbevereinsobmann VbGM. Ing. Robert Huber** und **Schriftführer Ing. Günther Schätzingler**, der den Rad- und Nordic Walking-Wandertag mustergültig organisiert hatte, der Spendenerlös aus dem „Startgeld“ in Höhe von • **285,-** an **Dr. Wolfgang Hof**, dem Obmann des Verein zur Unterstützung der Knochenmarktransplantation KMT, übergeben werden. Nach Beendigung der Kinderwettkampfspiele wurde die Siegerehrung von **Bgm. Gerhard Hauser** vorgenommen, wobei jedes teilnehmende Kind mit einer Urkunde und die ersten drei jeder Gruppe mit Erinnerungsmedaillen ausgezeichnet wurden.



## SC Moosbrunn feierte heuer wegen Schlechtwetter im Festsaal



Das Sportplatzfest musste aufgrund der heftigen Regenfälle in den Festsaal verlegt werden. Samstag abends sorgten die "Stürmer" für Stimmung, am Sonntag gab es einen gut besuchten Frühschoppen.

## Tennis Club Union Moosbrunn veranstaltete "Tag der offenen Tür"

Am 23.5.2009 veranstaltete der Tennisclub Union Moosbrunn einen Tag der offenen Tür. In den Clubräumen gab es eine Multimediapräsentation über den Verein. Auf den Tennisplätzen konnte man verschiedene Schautrainings von Kindern, Jugendlichen und Damen, sowie der Damenmeisterschaftsmannschaft erleben. Ebenso wurde ein Jedermann-Juxturnier veranstaltet, bei dem auf nur einen Punkt



mit einem Aufschlag und Rückschlag gespielt wurde.



Das Finale bestritten Stefan Baroti und Anna Biberhofer, wobei Stefan Baroti als Sieger hervorging. Viel Beachtung und Anklang fand auch die bereits laufende Damen-Aktion wobei Anfängerinnen bzw. Wiedereinsteigerinnen kostenlos gemeinsames Training zu bestimmten Zeiten angeboten wird. Das Vorstandsteam des TC-Union Moosbrunn sorgte für Speis und Trank für die zahlreichen Besucher, so dass ein sportlicher Nachmittag gemütlich ausklingen konnte.

## Musikvereinskonzert

Das am Samstag, dem 9. Mai abgehaltene Konzert des Musikverein Moosbrunn unter der Leitung von Kapellmeister Peter KREUZ war wieder einmal ein voller Erfolg.

Anlässlich des Haydn-Jahres wurden im ersten Teil Joseph Haydn's Marsch „Graf Colorado“ und der

4. Satz aus der Suite „Feldpartie“ aufgeführt. Anschließend war die imposante Suite in drei Sätzen von Sepp Tanzer „Tirol 1809“ zu hören.

Im zweiten Teil wurden Werke zeitgenössischer Komponisten gebracht. Durch das Programm führte, charmant wie immer, Antonia STUMMER.



## Bildungs- und Heimatwerk

Die Gemeinde Moosbrunn ist mit Gemeinderatsbeschluss vom 29. Juni dem Bildungs- und Heimatwerk Wiener Becken, kurz BHW genannt, beigetreten. Das BHW NÖ ist eine gemeinnützige, gemeindenaher Erwachsenenbildungsorganisation, überparteilich und überkonfessionell und wird zu 90% von ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen getragen. Grundsätzlich soll allen Menschen in NÖ der freie Zugang zu Bildung und Kultur geboten werden und damit die Aneignung von Qualifikationen ermöglichen. Durch den Beitritt ist es den Moosbrunner Vereinen und Institutionen möglich, kostenlose Ein-

schaltungen über Veranstaltungen einem breiteren Publikum in der gesamten Region anzubieten. Das entsprechende Programmheft erscheint zweimal jährlich und die Ausgabe September wird bereits an jeden Haushalt in Moosbrunn verteilt werden. Weiters bietet das BHW Dienstleistungen an, wie z.B. die Organisation von Referenten für Vorträge, die dann auch vom Land N.Ö. gefördert werden. Als örtliche Bildungswerkleiterin wurde Frau gGR Katharina Tauber bestellt, die bereits als Organisatorin des Moosbrunner Kulturkreises jahrelang bewährte Arbeit leistet.

## Kunstspione

Am 6. Juni 2009 fand in den Räumlichkeiten der Kunstspione die heurige Sommerausstellung statt. Es wurden wieder viele, neue kreative Werke der aktiven Mitglieder - Regina BAUMANN, Susann HAVLIK, Uschi MACH und Christine PINTER - ausgestellt sowie auch zum Verkauf angeboten. Es gab eine breite Auswahl an schönen Schmuckstücken, Dekorationsartikeln und vieles mehr, natürlich jedes Einzelstück von Hand gefertigt. Zur Freude der Damen war die Ausstellung bestens besucht.

[www.myspace.com/kunstspione](http://www.myspace.com/kunstspione).





## Gesangvereinskonzert

Bei sehr gutem Besuch fand am Pfingstsonntag, dem 30. Mai, das Konzert des Gesangvereins Moosbrunn unter dem Titel „Live is life“ statt.

Neben zahlreichen Volksliedern passend zum Thema mit dem Inhalt Lebensfreude und Liebe wurde auch der Jahresregenten Joseph HAYDN und Felix MENDELSSOHN BARTHOLDY mit je 2 Chorstücken gedacht. Die jungen Damen des Chors, Anna Eckelberg, Magdalena Stefl, Isabella Weintritt, Kerstin Molnar und Ines Beneder (rechts im Bild) debütierten mit 2 Frauenchorstücken.

Mit dem Opus- Song, der dem Konzert den Namen gab, endete unter viel Applaus für die Chorleiterin Ilse Storfer und dem Chor der schöne Konzertabend.



## 12. Moosbrunner Volkstanzl

Und wieder gab es im Festsaal der Gemeinde das nun schon traditionelle "Moosbrunner Volkstanzl". Bereits zum 12. Mal organisierte Karl-Heinz Lackner diese Veranstaltung. Getanzt wurde nach den Volksmusikklängen der Tanzmusik Pfleger. Für jedes Musikstück wurde ein eigens dafür ausgewählter Tanz dargebracht.

Auch diesmal konnten Gäste aus dem Ausland, dieses Jahr unter anderem aus Bayern sowie die Kindergruppe Kikeriki begrüßt werden.



## Sonnwendfeier der ÖVP Moosbrunn

Ein tolles, gut besuchtes Fest mit unglaublichem Wetterglück gab's zur Sommer-Sonnenwende auf der Moosbrunner Schillingwiese.

Schon bei den Vorbereitungsarbeiten hing die Wettervorhersage wie ein Damoklesschwert über einer der populärsten Veranstaltungen Moosbrunnns. Als dann schließlich am Samstag, dem 20. Juni 2009 vormittags die Regenwolken ihre Last über Moosbrunn entluden, berieten die Veranstalter kurz, ob man absagen oder doch das Risiko der fortführenden Arbeiten eingehen sollte. Man entschied sich letztendlich für Zweiteres.

Und der Wettergott hatte tatsächlich ein Einsehen, er gab den Optimisten recht: Kurz vor Start des Kinderprogramms hörte es zu regnen auf, es begann heller zu werden - schlussendlich blinzelte sogar die Sonne hervor. Das beliebte Fest konnte somit beginnen. Ab 16 Uhr tollten die ersten Kinder in der großen Luftburg, im Malpavillion setzten die kleinen Künstler die ersten Pinselstriche. Auch das Ponyreiten und Dosenschießen fand großen Anklang. Und schon ließen sich die ersten Gäste auf den mittlerweile trockenen Heurigengarnituren nieder. Im Küchenbereich herrschte alsbald große Betriebsamkeit: Um 18 Uhr gab es die ersten

Köstlichkeiten vom Grill, der - schon fast traditionell - von **Altbürgermeister Karl Eichenseder** und seinem „Vize“ **Johann „Dula“ Stummer** betreut wurde. Auch an der Ausschank gab es viel zu tun: Gekonnt zapften hier **Andreas „Tesa“ Stummer** und **Ing. Günther Schätzinger** - im Falle größeren Ansturms durstender Besucher unterstützt von **Bgm. Gerhard Hauser** - offenes Bier und mischten unzählige G'spritze.

Um 19 Uhr eröffnete dann ÖVP-Gemeindeparteiobmann **Vbgm. Ing. Robert Huber** - er zeichnete auch für die Organisationsleitung verantwortlich - offiziell die Sonnwendfeier. Der Musikverein Moosbrunn spielte unter Leitung von **Bezirkskapellmeister Peter Kreuz** - diesmal akustisch optimal in der Mitte plaziert - zum „Dämmerchoppen“ auf. Nachdem um etwa 21.30 Uhr das Sonnwendfeuer entzündet wurde, startete **DJ Rösche** ab 22 Uhr sein Tanz- und Unterhaltungsprogramm. An der mittlerweile geöffneten Bar drängten sich viele Besucher/innen, man unterhielt sich bis in die frühen Morgenstunden bestens; eben ein richtiges „Fest!“.

Die ÖVP Moosbrunn dankt allen Besucherinnen und Besuchern und freut sich schon jetzt auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!



## Spielefest in den Sommerferien

Ab heuer gibt es zur Ferienzeit zwei Spielefeste. Neben dem bereits traditionellen Spielefest am Ende der Ferien auf der Schillingerwiese bietet die ÖVP Moosbrunn den Kindern nun ein weiteres gleich zu Beginn der Ferien auf dem Eisteichspielplatz an. Bei diesem neuen Spielefest werden ganz andere Spiele und Beschäftigungsmöglichkeiten für die Kinder angeboten. Bitte merken Sie sich die Termine vor:

- 1. Spielefest am Freitag, dem 10. Juli, um 14 Uhr auf dem Erlebnisspielplatz Eisteichwiese**
- 2. Spielefest am Dienstag, dem 25. August, um 14 Uhr auf der Schillingerwiese**

## Ankündigung: Seniorenheuriger in der Raab-Mühle

Der Seniorenheurige im gemütlichen Ambiente der Raabmühle gehört bereits seit Jahren als fester Bestandteil zu den Aktivitäten unserer Seniorengruppe. Heuer findet dieser gesellige Nachmittag am 20. August, Beginn 14.30 Uhr statt.

Dabei werden wie immer ein Imbiss und Getränke serviert und mit etwas Musik für gute Laune gesorgt. Merken Sie sich diesen Termin bereits jetzt vor.

*Das Bild (rechts) zeigt die Seniorengruppe beim vorjährigen Beisammensein in den kühlen Räumen der Raab-Mühle*



## Dreitagesfahrt des Seniorenbundes, Ortsgruppe Moosbrunn nach Budweis, Cesky Krumlov und Bad Zell

Die bereits in der April-Ausgabe angekündigte Dreitagesfahrt der Ortsgruppe Moosbrunn des NÖ Seniorenbundes startete pünktlich am 15. Mai auf dem Hauptplatz. Ziel des ersten Tages war Budweis mit einer Stadtbesichtigung und anschließendem Besuch in der Brauerei samt Bierverkostung. Am Nachmittag ging die Fahrt nach Freistadt, wo das Quartier bezogen wurde. Der zweite Tag führte in das wunderschöne mittelalterliche Städtchen Cesky Krumlov an der Moldau, das nicht nur wegen seines prächtigen Schlosses immer wieder sehenswert ist. Am Abend kehrte die Gruppe wieder in das Hotel nach Freistadt zurück. Der dritte Tag begann mit einem geführten Stadtrundgang, bevor auf der Heimreise noch in dem Kurort Bad Zell mit seinen Radonquellen halt gemacht wurde. Den Abschluss dieser wunderschönen Reise gab es bei einem Heurigen in Mauer-Öhling.





SCHÖNEN SOMMER  
GUTE ERHOLUNG

wünschen Ihnen  
die Gemeindevertreter der

volkspartei  
moosbrunn